

Sicherheit und Gesundheitsschutz bei Schülerpraktika

Beschlossen : Außerordentlicher Landesparteitag am 28. November 2009 in Wilhelmshaven : 28.11.2009

Der Landesparteitag hat beschlossen:

1.

Die FDP Niedersachsen setzt sich dafür ein, dass für Schülerinnen und Schüler bei Betriebspraktika allgemein die gleichen Arbeitsschutzmaßnahmen ergriffen werden wie für Betriebsangehörige, wenn sie den gleichen Gefährdungen ausgesetzt sind.

2.

Die Landesregierung stellt sicher, dass dabei für die Schülerinnen und Schüler keine Kosten entstehen.

3.

Die Landesregierung stellt sicher, dass Schülerinnen und Schüler bzw. deren Eltern von Ärzten, Gesundheitsämtern, Schulen und Berufsberatung darüber informiert werden, dass eine vollständige Immunisierung u. a. die Voraussetzung für einige berufliche Tätigkeiten ist und dass die Standardimpfungen für gesetzlich Versicherte kostenlos und ohne Praxisgebühr durchgeführt werden.

4.

Die Landesregierung führt Gespräche mit den Trägern der Krankenversicherungen, um zu erreichen, dass die Krankenversicherungen die Kosten für eine Ergänzung des Impfschutzes für Schülerinnen und Schüler berufsbildender Schulen übernehmen, wenn diese Ergänzung auf Grund bestimmter Tätigkeiten im vorgesehenen Rahmen des Praktikums angezeigt ist. Diese Leistung muss unabhängig vom Alter der Schülerinnen und Schüler sein.